

SPIELBERICHT



6:0 Klatsche der Sportfreunde Dorfmerkingen beim FSV Bietigheim-Bissingen

Trotz personeller Probleme reisten die Sportfreunde recht zuversichtlich zur Auswärtspartie nach Bietigheim –Bissingen. Vier Siege und zwei Unentschieden aus den letzten 6 Partien sollten das Selbstvertrauen stärken. Doch es gibt Tage, an denen sollte man das Bett nicht verlassen. So einen Tag erwischten die Schützlinge von Trainer Dietterle bei der 6:0 Niederlage gegen FSV Bietigheim-Bissingen.

Die Partie begann für die Sportfreunde recht vielversprechend. Von Beginn an nahmen die Schützlinge von Trainer Dietterle das Geschehen in die Hand, erspielten sich eine optische Überlegenheit, auf beiden Seiten jedoch war die Abwehr Herr der Lage und Torchancen Mangelware. Innerhalb von 11 Spielminuten dann der Knackpunkt für die Sportfreunde. Der lauffreudige FSV Spieler Gerezgiher schnappte sich auf halbrechter Position das Leder, lief ungehindert durch das Dorfmerkinger Mittelfeld, an vier Abwehrspieler vorbei und schlenzte den Ball zum Führungstreffer für die Gastgeber ein. Fast im Gegenzug dann der Ausgleich durch Mutlu nach toller Einzelaktion, doch Torhüter Bortel reagierte glänzend. Von nun an waren es die Gastgeber, die die Sportfreunde in die Schranken wiesen. Über die linke Seite wurde die Dorfmerkinger Abwehr ausgehebelt, die mustergültige Flanke köpfte Kasiar zur 2:0 Führung ein und kurze Zeit später war es erneut Gerezgiher der nach toller Vorarbeit von Landwehr alleine vor Keeper Zech auftauchte und das 3:0 erzielte.

Nach dem Wechsel dann ein unverändertes Bild. Die Sportfreunde fanden keine Mittel gegen die nun befreit aufspielenden Gastgeber, waren im Zweikampfverhalten immer zweiter Sieger und die Folge waren die Treffer Nummer 4 in der 70. Min. durch Kasiar, 5 in der 73. Min. durch Toth und 6 in der 79. Min. durch Frimpong.

Erst in der Schlussphase, als die Partie längst schon entschieden war, hatten die Sportfreunde noch die Chance zur Ergebniskorrektur, doch sowohl, Adler, als auch Nietzer und der eingewechselte Junker fanden ihren Meister in Bissingens Keeper Bortel.

Trainer Dietterle, Sf Dorfmerkingen:

„Mir fehlen die Worte, wie wir uns heute hier präsentiert haben. Keiner der eingesetzten Akteure konnte an die gezeigten Leistungen der Vorwochen anknüpfen. Um kein weiteres Debakel über das Osterwochenende (Gründonnerstag Heimspiel gegen FV Ravensburg, Ostermontag Auswärtsspiel beim SV Göppingen) zu erleben, gilt es sich heute schon darauf vorzubereiten. Das heute hatte mit Abstiegskampf nichts zu tun“, sagte ein sichtlich enttäuschter Dorfmerkinger Trainer.

Sf Dorfmerkingen:

Zech, Schwarzer (ab 46. Gunst), Schmidt, F. Janik, Feil, Eiselt, D. Pesic (ab 73. Scherer), Nietzer, Adler, Gallego (ab 86. Junker), Mutlu (ab 46. Avigliano)

Torfolge:

1:0 (23. Min. Gerezgiher), 2:0 (27. Min. Kasiar), 3:0 (34. Min. Gerezgiher), 4:0 (70. Min. Kasiar), 5:0 (73. Min. Toth), 6:0 (79. Min. Frimpong)